

180 Pädagogen und Schulträger sowie ein Hirn- und Lernforscher trafen sich an der IGS Lengede:

# Regionale Fachtagung Niedersachsen bringt Schub für das Lernen in der Cloud

**Lengede (r).** Die digital gut ausgestattete IGS Lengede sowie der europaweit führende Anbieter für schulbezogene Cloud-Lernsysteme, die Fa. itslearning aus Norwegen, haben an der IGS Lengede eine für die Schulentwicklung in der digitalen Welt konzipierte Tagung durchgeführt. Nutzer von Lernmanagementsystemen sowie interessierte Gäste aus Schulen, Studienseminaren sowie der Bildungsverwaltung kamen aus ganz Niedersachsen und den umliegenden Ländern Hamburg, Bremen und Sachsen, um sich über Konzepte der Schul- und Unterrichtsentwicklung auszutauschen.

Den Impulsvortrag hielt der renommierte Gehirnforscher Prof. Dr. Martin Korte, der das Thema Digitalisierung und Bildung unter der Perspektive neuester Ergebnisse aus Hirn- und Lernforschung differenziert beleuchtete. „Vom Impulsvortrag des Wissenschaftlers wird jede Lehrkraft profitieren“, so Schulleiter Jan-Peter Braun, und ergänzt: „Viele Erkenntnisse der Hirnforschung können direkt in der Praxis berücksichtigt werden und in die Ausgestaltung digitaler Lernprozesse einfließen.“

Im Anschluss an den Impulsvortrag wurden in 22 unterschiedlichen und zumeist von Schulpraktikern geleiteten Workshops über Themen wie „Der Einsatz des Lernpfades zur Differenzierung im Rahmen des Fachunterrichts“, „Eine Einführung in das Konzept ‚Flipped Learning‘“, „Der Einsatz eines Lernmanagementsystems im Rahmen der täglichen Un-



**Impulsvortrag von Prof. Dr. Martin Korte vor 180 Teilnehmern in der Aula der IGS Lengede.**

terrichtsstunde des Eigenverantwortlichen Lernens“, „Nutzung verschiedener digitaler Aufgabenformate in der Sekundarstufe II“ oder „Darstellung von Lernprozessen in itslearning“ diskutiert.

Kerstin Jasper, Didaktische Leiterin an der IGS Lengede, erklärt die Vorteile der Digitalen Lernumgebung: „Ein Lernmanagementsystem bietet uns die Möglichkeit, innerhalb unserer mehrere Cloudlösungen umfassenden digitalen Infrastruktur L<sup>3</sup>KIDS, traditionelle Unterrichtsweisen mit digitalen Lern-Angeboten zu verknüpfen.“

Aktuell sei die Schule dabei, eine digitale Didaktik zu entwickeln, bei der insbesondere die Differenzierung einen hohen Stellenwert einnehme. Die digitale Lernum-

gebung itslearning ermögliche es, die Schüler entsprechend ihres Lernstands mit weiterführenden Lernangeboten und passgenauem Feedback zu versorgen.

Gleichzeitig stehe eine erweiterte Palette an Unterrichtswerkzeugen zur Verfügung, die bei einem traditionellen Unterricht nicht vorhanden wäre. „Die Tagung hat uns insbesondere in der didaktischen Entwicklung voran gebracht, da sie einen niedersachsenweiten direkten und praxisbezogenen Austausch ermöglichte“, so Jasper.

Martin Lorenz, Geschäftsführer von itslearning, freut sich, dass das mit der IGS Lengede entwickelte Tagungskonzept aufgegangen sei: „Mehr und mehr Schulen, Schulträger sowie Studienseminare ver-

stehen, dass Cloud-Lernsysteme nicht einfach nur zur Verfügung gestellt werden müssen, sondern auch Zeit und Raum zu dessen Anwendung geschaffen werden muss.“

Auf der Tagung waren Akteure anwesend, die in erster Linie die pädagogischen Fragen vor die Frage der technischen Ausstattung stellten.“ Besonders wichtig sei der reflektierte schul- und länderübergreifende Austausch aller Akteure gewesen, so Peter Sidro, der als gelernter Pädagoge nun für itslearning Deutschland tätig ist.

*Jan-Peter Braun*